

Hermann Knoflacher  
**VIRUS AUTO 4.0**

Lebensraum für  
Mensch und Natur in  
Stadt und Land



Kurt-Wolff-Preisträger 2023

Deutscher  
Verlagspreis 19

**Vorschau Herbst 2023**  
**Alexander Verlag Berlin**  
TheaterFilmLiteratur seit 1983



## VIRUS AUTO 4.0

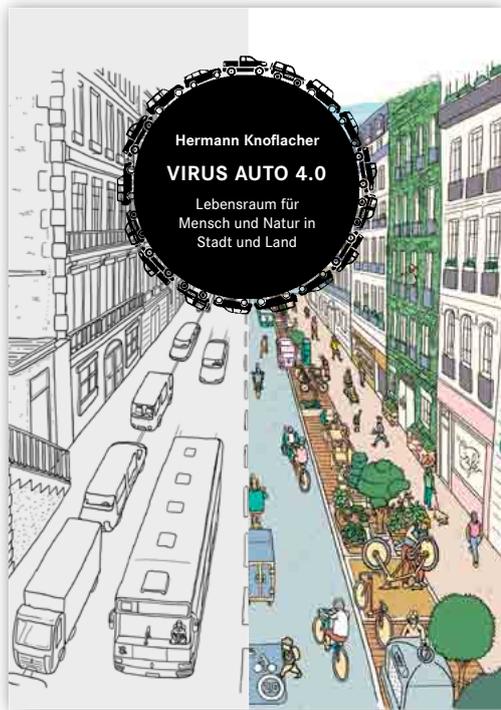
Ein Virus wird von der Zelle, an die es ankoppelt, eingelassen und beginnt sein Zerstörungswerk von innen, oft bis zur Zerstörung des gesamten Organismus. Die Wirkung des Autos ist damit vergleichbar, denn das Ankoppeln an der Zelle, in diesem Fall dem Menschen, erfolgt ohne Rücksicht darauf, in welcher Kultur, in welchem Sozialsystem und in welcher Zivilisation er lebt. In der Folge zerstört das *Virus Auto* die komplexen Strukturen menschlichen Zusammenlebens bis zur Gefährdung der Lebensgrundlagen.

Die Lösung kann nicht in neuen Energiequellen oder einem »menschenverträglicheren« Auto liegen. Diese Bemühungen entsprechen der evolutionären Strategie von Viren, die sich durch Mutationen dem Wirt so anpassen, dass längerfristig an ihm parasitiert werden kann. Die Lösung liegt in der Wiederherstellung einer auf den Menschen ausgerichteten Umgebung. So wie man die Gesundheit erhält, indem man Viren von den Zellen fernhält, ist das Auto von den Lebensräumen der Menschen fernzuhalten. Der Weg zum Auto muss länger sein als der Weg zur Haltestelle des öffentlichen Verkehrs, zu den Geschäften des täglichen Bedarfs. Angesichts vieler Millionen direkt und indirekt durch den Autoverkehr Getöteter sollte die Periode der Automobilisierung der Menschheit eine Lehre sein, mit technischen Entwicklungen vorsichtiger umzugehen als in den vergangenen 150 Jahren. Das setzt Bürger, Verantwortliche und Planer voraus, die ein vom *Virus Auto* freies Gehirn haben – wozu dieses Buch dienen soll.

Hermann Knoflacher



Hermann Knoflacher parkt sein »Gehzeug«.  
Foto: David Brandt



**Vollständig überarbeitete  
Neuausgabe**

**Hermann Knoflacher**  
**VIRUS AUTO 4.0**  
**Lebensraum für Mensch und  
Natur in Stadt und Land**

Mit Beiträgen von  
Helga Kromp-Kolb und  
Maria Vassilakou

ca. 250 Seiten, Broschur,  
sw-Abbildungen  
Auch als eBook  
ca. 20,00 € (D)/20,60 (A)  
ISBN 978-3-89581-602-4

Erscheint im Oktober 2023

ISBN 978-3-89581-602-4



## Frage: Was ist das größte Verkehrs- problem unserer Zeit? Hermann Knoflacher: Dummheit.

Das Buch des österreichischen Verkehrsexperten Hermann Knoflacher analysiert und beschreibt die Fehlentwicklung unserer Autogesellschaft und zeigt eindrucksvoll auf, wie die autogerechte Planung zur Zerstörung sozialer, urbaner und ländlicher Strukturen geführt hat. Trotz der enormen Umweltschäden und hohen Unfallzahlen wachsen Jahr für Jahr die Autobahnlandschaften, steigen die Belastungen durch Abgase und Lärm, sodass sich die Frage stellt, warum der Mensch sein Verhalten nicht ändert.

Hermann Knoflacher gibt praxiserprobte Antworten und zeigt Wege aus der Misere auf.

»Seit das Automobil seinen Siegeszug als persönliches Beförderungsmittel angetreten hat, hat es unsere Welt verändert. Wir haben ihm unsere Städte, Dörfer, Felder anheimgegeben, und heute bedeutet Stadt- bzw. Landschaftsplanung meistens auch Verkehrsplanung. Doch diese hat fundamental versagt. Sie hat dem Auto einen Status als Eroberer eingeräumt, dem die Menschen sich zu unterwerfen haben. Wäre das Auto eine Seuche, würde dann nicht ihre alljährliche Opferzahl – nur schon an Verunfallten – eine Panik auslösen? Zusätzlich entstanden durch das Auto die wohlbekanntesten Schädigungen von Umwelt und Lebensräumen und die nicht zu unterschätzenden Zerstörungen von lokalen Strukturen und der sozialen Begegnungsstätten, als die die Straßen und Plätze einstmals dienten.

Knoflachers Vorschläge für eine umweltschonende und menschenwürdige Verkehrspolitik haben gleichermaßen gesellschaftliche, ethische und verkehrspolitische Substanz.«  
Sacha Rufer (umweltnetz-schweiz)

**Freie Fahrt für freie Bürger?** In Deutschland gibt es jährlich rund 3000 Verkehrstote und fast 380.000 Verletzte durch Verkehrsunfälle. Weltweit gab es 2016 nach einer Schätzung der WHO 1.323.666 Todesopfer durch den Straßenverkehr.

**Hermann Knoflacher, der sich seit mehr als 50 Jahren theoretisch und praktisch mit Stadt- und Verkehrsplanung beschäftigt, legt mit VIRUS AUTO 4.0 die aktualisierte Neuausgabe seines Buchs VIRUS AUTO von 2009 vor.**

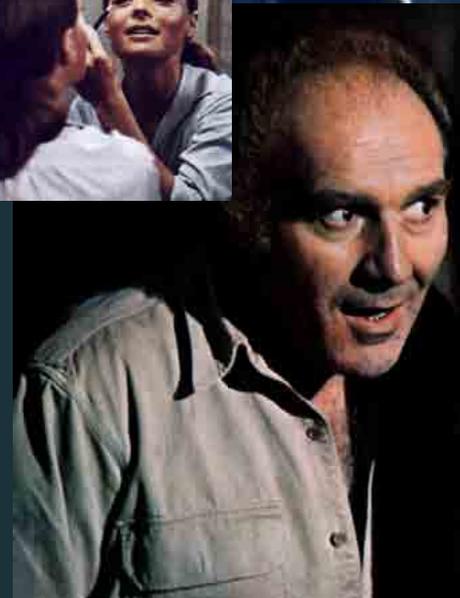
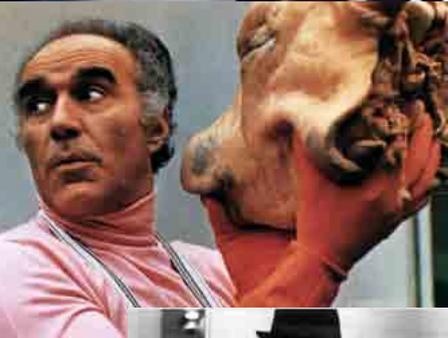


Foto © David Brandt

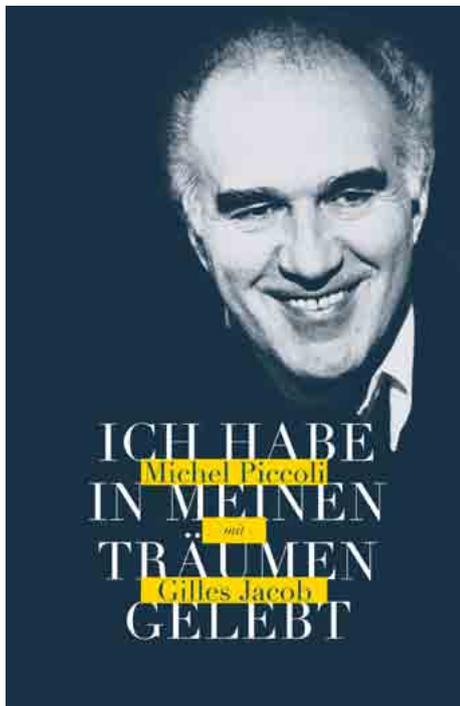
**Hermann Knoflacher** (\* 1940 in Villach) studierte Bauingenieurwesen, Mathematik und Geodäsie. Der emeritierte Professor und ehemalige Vorstand des Instituts für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik an der TU Wien realisierte zahlreiche Verkehrskonzepte, u. a. in Wien, Graz und Hamburg. Er ist Mitglied des Club of Rome, Präsident des Club of Vienna und war globaler Fußgehervertreter bei den Vereinten Nationen in Wien.

Die Wiener Professorin **Helga Kromp-Kolb** wurde durch ihre Forschungstätigkeit und ihr Engagement zum globalen Klimawandel bekannt.

**Maria Vassilakou** war von 2010 bis 2019 zweite Bürgermeisterin der Stadt Wien und maßgeblich für erfolgreiche verkehrsberuhigende Maßnahmen verantwortlich.



»Vielleicht steckt in mir eine Art satanischer Clown. Sobald die angenehmen Seiten in mir die Oberhand gewinnen, packt mich die Lust nach Konträrem. Also spiele ich das eine gegen das andere aus, zerstöre jedes Bild, wenn es sich aufdrängt. Es macht mir Spaß, mit meinen Widersprüchen zu jonglieren.« Michel Piccoli



Deutsche Erstausgabe

Michel Piccoli mit  
Gilles Jacob  
**ICH HABE IN MEINEN  
TRÄUMEN GELEBT**  
Erinnerungen

Aus dem Französischen und  
mit einem Essay von Ralph Eue

ca. 160 Seiten, gebunden,  
sw-Abbildungen  
ca. 24,00 € (D)/24,70 (A)  
ISBN 978-3-89581-603-1

Erscheint im Oktober 2023

ISBN 978-3-89581-603-1



In dem 2015 erschie-  
nen Buch blickt Michel  
Piccoli mit Begeisterung  
und Melancholie auf sein  
Leben und seine außer-  
gewöhnliche Karriere  
zurück.



## »Kaum einer verkörperte das französische Kino so gewaltig und dabei so still wie Michel Piccoli.« *Der Tagesspiegel*

Michel Piccoli steht im Mittelpunkt unvergesslicher Filme wie *Die Verachtung*, *Themroc*, *Das große Fressen*, *Belle de jour* oder *Das Mädchen und der Kommissar*. Seine Regisseure hießen Alfred Hitchcock, Jean-Luc Godard, Luis Buñuel, Claude Sautet, Jacques Rivette, Constantin Costa-Gravas; seine Filmpartnerinnen Brigitte Bardot, Jeanne Moreau, Catherine Deneuve, Emmanuelle Béart, Jane Birkin, Romy Schneider.

Über die gesamte Zeit seiner Karriere sah Piccoli sich jedoch als Antistar und gab über sich selbst als Privatmensch nur ungern Auskunft. Ein guter Schauspieler interessierte sich mehr für andere Menschen als für sich selbst, lautete eines seiner Bonmots. Seine Erinnerungen – basierend auf einem Briefwechsel mit dem langjährigen Cannes-Präsidenten Gilles Jacob – zeigen einen Mann, dem alles Präzedenz fremd ist; getrieben vor allem von der unbändigen Leidenschaft, sich auszuprobieren. Piccoli lässt seine Kindheit Revue passieren, schwärmt von seinen Lehrjahren an den verschiedensten Bühnen und wird fast scheu, wenn es darum geht, von der Glorie seiner großen Kinojahre zu erzählen. Darüber hinaus enthält das Buch auch die Preisgabe biografischer Wunden – etwa Piccolis zweite Ehe mit Juliette Gréco.

»Ich mag seinen Humor, seine unauffällige Großzügigkeit, seine leichte Verrücktheit und den Respekt, den er mir nie entgegenbringt.« Luis Buñuel in *Mein letzter Seufzer*

**Michel Piccoli** (1925–2020) wurde in Paris als Sohn einer Musikerfamilie geboren. Zeitgleich zu seiner Filmkarriere – er wirkte in über 200 Filmen mit – feierte er große Erfolge auf der Bühne und spielte in Inszenierungen von Peter Brook, Luc Bondy, Patrice Chéreau und Robert Wilson. Er wurde vielfach ausgezeichnet. Piccoli war auch für sein politisches Engagement bekannt.

**Gilles Jacob** (\* 1930) ist Kritiker, Produzent, Autor und Regisseur; von 1977 bis 2001 war er künstlerischer Leiter und von 2001 bis 2014 Präsident der Internationalen Filmfestspiele von Cannes.

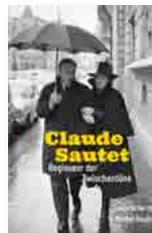
**Ralph Eue** (\* 1953) studierte Germanistik, Romanistik und Architektur in Marburg, Paris und Frankfurt. Der Kurator, Filmpublizist und Übersetzer lebt und arbeitet in Berlin.



Luis Buñuel



Jean-Claude Carrière



Claude Sautet



Luc Bondy

»Es ist jedes Mal eine Freude, wenn ein neues Buch aus der Ross-Thomas-Edition auf dem Tisch landet.«  
*Tages-Anzeiger*

Bereits angekündigt:

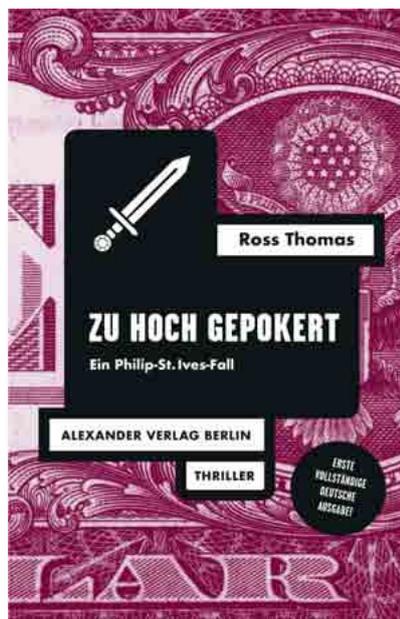
Vollständige Neuübersetzung

Ross Thomas  
**ZU HOCH GEPOKERT**  
(*The Highbinders*, 1973)  
Ein Philip-St. Ives-Fall  
Thriller

Aus dem Amerikanischen von Gisbert Haefs

ca. 250 Seiten, Broschur  
16,90 € (D)/17,40 € (A)  
ISBN 978-3-89581-589-8

Erscheint im Juli 2023



Alle Titel je 16,90 € (D)/17,40 € (A).  
Gemischte Partien möglich. Alle auch als eBook.



ISBN 978-3-89581-190-6



ISBN 978-3-89581-172-2



ISBN 978-3-89581-160-9



ISBN 978-3-89581-350-4



ISBN 978-3-89581-305-4



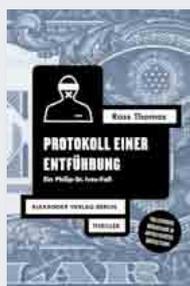
ISBN 978-3-89581-225-5



ISBN 978-3-89581-143-2



ISBN 978-3-89581-278-1



ISBN 978-3-89581-423-5



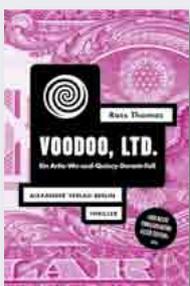
ISBN 978-3-89581-452-5



ISBN 978-3-89581-476-1



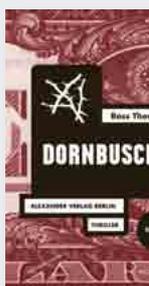
ISBN 978-3-89581-251-4



ISBN 978-3-89581-209-5



ISBN 978-3-89581-317-7



ISBN 978-3-89581-375-7



ISBN 978-3-89581-257-6



ISBN 978-3-89581-499-0



ISBN 978-3-89581-264-4



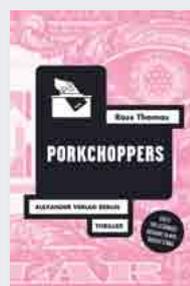
ISBN 978-3-89581-550-8



ISBN 978-3-89581-245-3



ISBN 978-3-89581-582-9



ISBN 978-3-89581-403-7



Originalausgabe

Ewald Palmethofer  
**KÖRPER. SCHREIBEN.**  
Theater, Affekt und die  
Berührungen der Sprache

Saarbrücker Poetikdozentur  
für Dramatik  
Herausgegeben und mit einem  
Nachwort von Johannes Birgfeld

ca. 140 Seiten, Broschur  
ca. 25,00 € (D)/25,70 (A)  
ISBN 978-3-89581-604-8

Erscheint im Oktober 2023

ISBN 978-3-89581-604-8



## Sprache ist eine Fern-Kraft der Körper. Sprache ist Berührung der Körper über die Entfernung.

Angestoßen von den pandemiebedingten Unterbrechungen des Proben- und Spielbetriebs am Theater begibt sich Ewald Palmethofer auf eine Spurensuche nach dem, was zu vermissen wäre, würde Theater tatsächlich verschwinden. Denn Schreiben fürs Theater ist für ihn dezidiert Schreiben für Körper, Sprache, die angewiesen ist auf die Verkörperung durch andere.

Sein Nachdenken über dramatisches Schreiben führt vom sprechenden Körper zu dessen Berührbarkeit durch Sprache, von der Kopräsenz von Körpern zum Ko-Präsens einer geteilten Gegenwart von Schauspieler:innen und Publikum und mündet in einen ethischen Imperativ der Verletzlichkeit.

### Weitere Bände der Reihe:



ISBN 978-3-89581-407-5



ISBN 978-3-89581-492-1



ISBN 978-3-89581-460-X



ISBN 978-3-89581-426-6



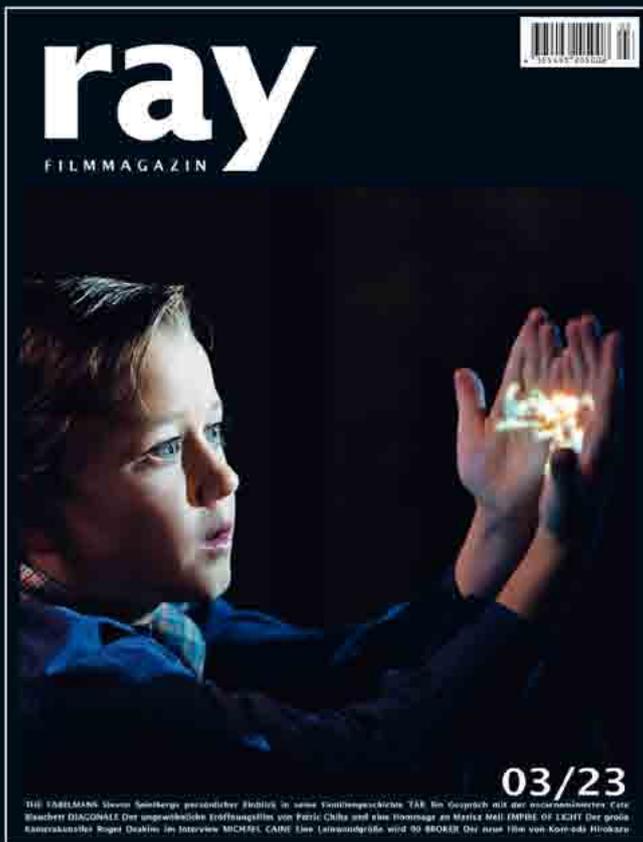
ISBN 978-3-89581-588-1



Das Buch basiert auf Ewald Palmethofers Vorlesungen im Rahmen der 9. Saarbrücker Poetikdozentur für Dramatik.

**Ewald Palmethofer** (\* 1978 in Linz) ist Dramatiker. Für seine Bühnentexte (u. a. *die unverheiratete*, *Vor Sonnenaufgang*, *Die Verlorenen*) wurde er mehrfach ausgezeichnet und zu den Mülheimer Theatertagen eingeladen. Er unterrichtete am Institut für Sprachkunst der Universität für Angewandte Kunst in Wien, war von 2015 bis 2019 Dramaturg am Theater Basel und ist seit 2019 Dramaturg am Residenztheater München.

**Johannes Birgfeld** (\* 1971) lehrt an der Universität des Saarlandes Neuere deutsche Literaturwissenschaft und ist Initiator der Saarbrücker Poetikdozentur für Dramatik. Forschungen zur deutschsprachigen Literatur vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart.



ray-Jahresabo Deutschland  
 (10 Ausgaben, davon zwei Doppelnummern)  
 Deutschland € 50,- Schweiz CHF 70,- Europa € 50,-  
 info@schueren-verlag.de  
 Schüren Verlag GmbH  
 Universitätsstraße 55, 35037 Marburg  
 T +49 (0)6421 63084  
 F +49 (0)6421 681190

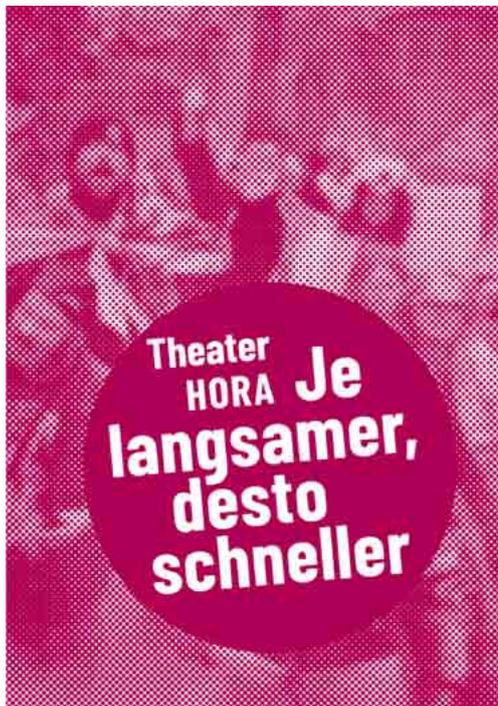
ray Filmmagazin als ePaper  
 Weitere Informationen auf [www.ray-magazin.at](http://www.ray-magazin.at)

# Postdramatisches Theater in Portraits

Eine Publikationsreihe der Kunststiftung NRW. Herausgegeben von Florian Malzacher, Anne Quiñones und Kathrin Tiedemann

<p>ISBN 978-3-89581-517-1</p>	<p>ISBN 978-3-89581-523-2</p>
<p>Gob Squad</p>	<p>Gintersdorfer/Klaßen</p>
<p>ISBN 978-3-89581-522-5</p>	<p>ISBN 978-3-89581-560-7</p>
<p>andcompany&amp;Co.</p>	<p>Rimini Protokoll</p>
<p>ISBN 978-3-89581-561-4</p>	<p>ISBN 978-3-89581-562-1</p>
<p>Boris Nikitin</p>	<p>She She Pop</p>
<p>ISBN 978-3-89581-584-3</p>	<p>ISBN 978-3-89581-591-1</p>
<p>Gerade erschienen:  <b>Claudia Bosse</b></p>	<p>Erscheint im Juli:  <b>deuffert&amp;plischke</b></p>

Jeder Band 12,90 € (D)/13,40 € (A).  
 Gemischte Partien möglich!



Originalausgabe

Postdramatisches Theater  
in Portraits

**THEATER HORA –  
JE LANGSAMER,  
DESTO SCHNELLER**

Herausgegeben von  
Marcel Bugiel

ca. 160 Seiten, Broschur  
zahlr. farbige Abbildungen  
ca. 12,90 € (D)/ 13,40 € (A)  
ISBN 978-38951-605-5

Erscheint im August 2023

ISBN 978-3-89581-605-5



Der neunte Band der Reihe stellt das inklusive Theater HORA vor, das zu den bekanntesten Ensembles der Schweiz gehört.

Kunststiftung  
NRW

## »Speerspitze der Postdramatik!« *Kulturnews*

Das Zürcher Theater HORA, gegründet 1993 von dem Theaterpädagogen Michael Elber, aktuell geleitet von Curdin Casutt, Yanna Rüger, Stephan Stock, Amadea Schütz und Oliver Roth, arbeitet in den Bereichen Theater, Tanz, Performance, Oper und Film, meist in Zusammenarbeit mit anderen wichtigen Künstler:innen und Kollektiven aus dem In- und Ausland. Mit seinem in vielerlei Hinsicht unkonventionellem Ensemble aus achtzehn Schauspieler:innen mit kognitiver Beeinträchtigung hinterfragt es in seinen Stücken ebenso wie durch seine Arbeitsweise immer wieder die Regeln, nach denen die Gesellschaft, aber auch die Darstellenden Künste aktuell funktionieren.

Mit einem einführenden Essay von Marcel Bugiel, einem von den HORA-Schauspieler:innen selbst gestalteten Buch-im-Buch, Antworten von aktuellen HORA-Mitarbeiter:innen auf häufig gestellte Fragen, zahlreichen Abbildungen und einem Werkverzeichnis.

»HORA ist die beste, berühmteste und erfindungsreichste Theatertruppe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung.« *Süddeutsche Zeitung*

»Seit es mit Jérôme Bels *Disabled Theater* zum Theatertreffen 2013 eingeladen wurde, gilt das Zürcher Theater HORA nicht mehr als Inklusionstheater, sondern als Speerspitze der Postdramatik.« *Kulturnews*

**Marcel Bugiel** arbeitete viele Jahre als freischaffender Dramaturg und Kurator für Künstler:innen, Gruppen, Tagungen und Festivals im Bereich Kunst und Behinderung. Mit Theater HORA verbindet ihn eine langjährige Arbeitsbeziehung, u. a. war er Mit-Kurator des HORA-eigenen Theaterfestivals OKKUPATION!, Dramaturg bei diversen Projekten und immer wieder in beratender Funktion für die Geschäftsleitung tätig. Bis heute ist er Redakteur des HORA-Magazins und leitet Workshops im HORA-Labor.

# Schaufensteraktion – 40 Jahre TheaterFilmLiteratur

Gestalten Sie ein Schaufenster mit den Titeln des Alexander Verlags und schicken Sie ein Foto an [vertrieb@alexander-verlag.com](mailto:vertrieb@alexander-verlag.com), **Betreff: Schaufenster**. Unter allen Einsendungen verlosen wir:

**1. Preis:** 6 Flaschen *Moseltöchter* – Riesling Sekt b. A. brut aus der Sektmanufaktur Ursula Lieser

**2.–10. Preis:** je 1 Flasche *Moseltöchter*

Einsendeschluss: 31.12.2023 (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)



[www.liesersekt.com](http://www.liesersekt.com)



## Das Buchpaket besteht aus 15 Titeln (je 2 Exemplare):

Peter Brook, *Der leere Raum*  
Luis Buñuel, *Mein letzter Seufzer*  
Michael Caine, *Die verdammten Türen sprengen*  
Aimé Césaire, *Über den Kolonialismus*  
Alphonse Daudet, *Im Land der Schmerzen*  
Jens Jöhler, *Die Stimmung der Welt*  
Keith Johnstone, *Improvisation und Theater*  
Guy de Maupassant, *Pläsier*  
Robert McKee, *Story*  
Heiner Müller, *Gedichte 1949–89*  
Andrej Tarkowski, *Die versiegelte Zeit*  
Ross Thomas, *Kälter als der Kalte Krieg*  
Ross Thomas, *Porkchoppers*  
Stefan Wewerka, *deKonstruktion der Moderne*  
Charles Willeford, *Miami Blues*

## Dazu liefern wir kostenlos:

Werbeplakate, Flyer (Film, Theater, Kunst/Literatur, Krimi), Postkarten und 12 Baumwolltaschen mit Verlagslogo

## Unser Buchpaket:

Konditionen: 45% Rabatt, 180 Tage Zahlungsziel, RR 180 Tage  
Aktionszeitraum: September bis Dezember 2023  
Bestellnummer Prolit: **96003**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Vertreter:innen oder an Peter Walter ([vertrieb@alexander-verlag.com](mailto:vertrieb@alexander-verlag.com)).



## Alexander Verlag Berlin – Kurt-Wolff-Preisträger 2023

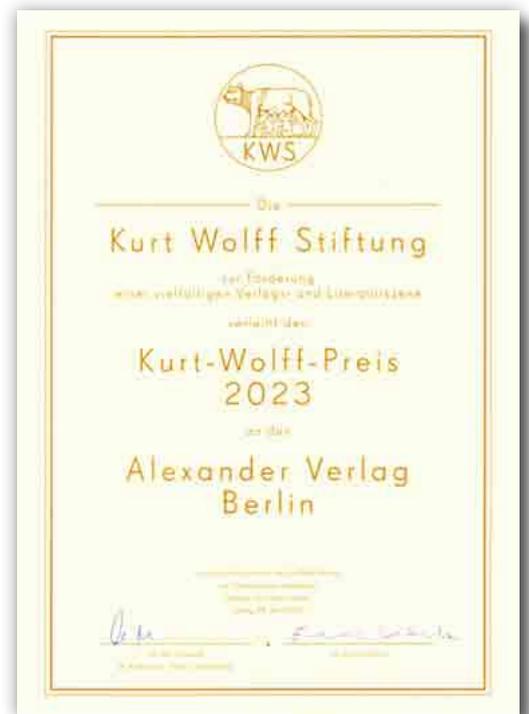
»Seit genau vierzig Jahren belegt der Alexander Verlag Berlin, dass Literatur zu einzelnen Künsten nicht nur die Fachwelt etwas angeht, sondern eingreifend sein kann, und zwar gesellschaftlich, kunstpolitisch und ästhetisch.«

Kuratorium der Kurt Wolff Stiftung

1983 gründete der damals 23-jährige Buchhändler und *Theaterer* Alexander Wewerka den Verlag in West-Berlin und konnte so seine beiden Interessen Bücher und Theater produktiv miteinander verbinden. Der Verlagsschwerpunkt TheaterLiteratur wurde einige Jahre später um Film- und ausgewählte Kriminal-Literatur erweitert. Von Anfang an galt das Interesse vor allem den Künstler:innen im O-Ton.

Die praxisorientierten Sachbücher wurden zu erstaunlichen *Longsellern* und sorgten jahrzehntelang für stabile Umsätze.

Daneben gab es immer wieder mehr oder weniger erfolgreiche Publikationen wie die neunbändige Jörg-Fauser-Edition (2004–2009) mit Vorworten von Benjamin von Stuckrad-Barre, Feridun Zaimoglu und Franz Dobler; die 36-stündige Tonsammlung *Heiner Müller MP3* (ausgezeichnet mit dem Deutschen Hörbuchpreis 2012); seit 2005 die kurz vor ihrem Abschluss stehende 25-bändige Ross-Thomas-Edition oder 1992 das erste Buch mit Texten von Gregor Gysi neben diversen Erst- und Neuausgaben – mittlerweile Klassiker der Theater- und FilmLiteratur – von Peter Brook, Keith Johnstone, David Mamet, Sasha Waltz, Walter Murch, Michael Caine, Ariane Mnouchkine, Aki Kaurismäki, Valeska Gert, Jean-Claude Carrière, Michael Haneke, Margarita Broich, André Bazin, Max Ophüls, Ingmar Bergman, Dominik Graf, Susan Batson, Hans-Thies Lehmann, Robert McKee, Ivana Chubbuck, Sanford Meisner und vielen anderen.



**Der Verleger Alexander Wewerka kommt gern in Ihre Buchhandlung und stellt den Verlag vor. Anfragen richten Sie bitte an Marilena Savino ([presse@alexander-verlag.com](mailto:presse@alexander-verlag.com)).**

## NEUERSCHEINUNGEN:

—602-4	KNOFLACHER, HERMANN, <i>VIRUS AUTO 4.0</i>	ca. 20,00	—210-1	GRAF, DOMINIK, <i>Schläft ein Lied in allen Dingen.</i> (2. Aufl.)	22,00 @
—604-8	PALMETSHOFER, EWALD, <i>Körper. Schreiben.</i>	ca. 25,00	—548-5	GRAF, DOMINIK/GOTTO, LISA, <i>Kino unter Druck</i>	16,90
—603-1	PICCOLI, M./JACOB, G., <i>Ich habe in meinen Träumen gelebt</i> Reihe Postdramatisches Theater in Portraits:	ca. 24,00	—496-9	<i>Für die ZUKUNFT – 50 Jahre GRIPS Theater</i>	19,00
—605-5	Band 9 – Marcel Bugiel (Hg.), <i>THEATER HORA</i>	12,90	—500-3	<i>GRIPS-Liederbuch</i> (erw. Neuauflage)	14,90
—559-1	ACHEBE, CHINUA, <i>Ein Bild von Afrika</i>	ca. 15,00	—84-4	GROTOWSKI, JERZY, <i>Für ein Armes Theater</i> (4. Aufl.)	26,90
—131-9	ADORJÁN, JOHANNA, <i>Die Lebenden und die Toten</i>	10,00	—211-8	GRÜBER – <i>Der Verwandler</i> (Hg. Walz/Herrmann)	38,00
—043-5	ARIANE MNOUCHKINE & DAS THÉÂTRE DU SOLEIL (Hg. Josette Féral)	26,90	—310-8	GURDJIEFF, GEORG, <i>Begegnungen mit bem. Menschen</i> (3. Aufl.)	26,90
—542-3	ARTAUD, ANTONIN, <i>Das Theater und die Pest</i>	15,00	—297-2	HANEKE ÜBER HANEKE (Hg. Cieutat/Rouyer)	19,90
—447-1	ASIMOV, ISAAC, <i>Shakespeares Welt</i>	39,90	—274-3	HAFFNER, SEBASTIAN, <i>Der neue Krieg</i>	14,90
—568-3	AUFBRUCH – <i>Berliner Gefängnistheater</i> (Hg. H.-D. Schütt)	29,90	—597-3	HAMPE, MICHAEL, <i>Schlussvorhang</i>	15,00
—472-3	AUFRICHT, ERNST JOSEF, <i>Und der Haifisch...</i> (bearb. Neuaufl.)	20,00	—465-5	HEGEMANN, CARL, <i>Dramaturgie des Daseins. Everyday live</i>	35,00 @
—593-5	AUTOR:INNENTHEATERTAGE (Hg.), <i>Das Glück, zu sprechen...</i>	12,00	—445-7	HEGEMANN, CARL, <i>Identität und Selbst-Zerstörung. Zwei Texte</i>	28,00
—144-9	AYCKBOURN, ALAN, <i>Theaterhandwerk</i> (5. Aufl.)	22,00	—450-1	HEGEMANN, CARL, <i>Wie man ein Arschloch wird</i>	15,00
—488-4	BARANDUN, CHRISTINA, <i>Erste Hilfe für die Künstlerseele</i>	18,00 @	—563-8	HENTSCHEL, INGRID, <i>Imagination und Theater. Michael Tschechoh</i>	24,00
—599-7	BARANDUN, CHRISTINA, <i>dynamic safe spaces – Der geschützte Raum</i>	18,00	—494-5	HERZOGENRATH, WULF, <i>Das bauhaus gibt es nicht</i>	UVP 25,00
—331-3	BATSON, SUSAN, <i>TRUTH. Wahrhaftigkeit im Schauspiel</i> (4. Aufl.)	29,90 @	—585-0	HERZOGENRATH, WULF (Hg.), <i>Was ist ein Leben ...</i>	40,00
—062-6	BAZIN, ANDRÉ, <i>Was ist Film?</i> (3. Aufl.)	38,00	—536-2	IMPULSE THEATER FESTIVAL, <i>Lernen aus dem Lockdown</i>	14,00
—509-6	BEESE, HENRIETTE (Hg.), <i>33 Liebesgedichte</i>	15,00	—475-4	IMPULSE THEATER FESTIVAL (HG.), <i>Stichworte</i>	10,00
—587-4	BENJAMIN, WALTER, <i>Kleine Geschichte der Photographie</i>	18,00	—16-5	JACOB, MAX, <i>Ratschläge für einen jungen Dichter</i>	14,90
—150-0	BENN, GOTTFRIED, <i>Altern als Problem für Künstler</i> (2. Aufl.)	12,00	—364-1	JOHLER, JENS, <i>Die Stimmung der Welt</i> (6. erw. Aufl.)	24,90 @
—471-6	BERGMAN, INGMAR, <i>Laterna Magica</i> (bearb. Neuaufl.)	26,90 @	—483-9	JOHNSTONE, KEITH, <i>Improvisation und Theater</i> (14. Aufl.)	26,90
—458-7	BERLINER PHILHARMONIKER & SIR SIMON RATTLE, <i>Moving Music</i>	29,95	—484-6	JOHNSTONE, KEITH, <i>Theaterspiele</i> (11. Aufl.)	28,00
—082-4	BERNAYS/PAINTER, <i>Was wäre, wenn? Schreibübungen</i> (2. Aufl.)	28,00 @	—342-9	KAURISMÄKI ÜBER KAURISMÄKI, Hrsg. Peter von Bagh	38,00
—295-8	BIERBICHLER/MARTENSTEIN/SCHLINGENSIEF, <i>Engagement u. Skandal</i>	14,00 @	—551-5	KOMERS, RAINER, <i>Außen Fuji Tag</i> (Hg. Andreas Erb)	30,00
—428-0	BLANK, RICHARD, <i>Arbeit mit Schauspielern</i>	16,90	—098-5	KORTNER, FRITZ, <i>Aller Tage Abend</i> (2. Aufl.)	19,90
—068-8	BLANK, RICHARD, <i>Schauspielkunst in Theater und Film</i> (3. Aufl.)	19,90	—137-1	FRITZ KORTNER LIEST AUS ALLER TAGE ABEND. 4 CDs	UVP 19,90
—408-2	BLANK, RICHARD, <i>Das Deutschbuch</i>	10,00	—53-0	KOTT, JAN, <i>Gott-Essen. Interpretationen griechischer Tragödien</i>	25,00
—241-5	BLANK, RICHARD, <i>Drehbuch</i>	22,00	—313-9	KOTT, JAN, <i>Shakespeare heute</i> (3. Aufl.)	25,00
—246-0	BLANK, RICHARD, <i>Film &amp; Licht + DVD</i>	29,90	—405-1	KRAUS, STEFAN, <i>Formate bestimmen die Inhalte</i> (3. Aufl.)	12,00 @
—217-0	BOCHOW, JÖRG, <i>Meyerholds Biomechanik</i> (2. bearb. Aufl.)	24,90	—588-1	KRICHELDORF, REBEKKA, <i>Dem Tod ins Gesicht lachen</i>	25,00
—345-0	BOGART, ANNE, <i>Die Arbeit an sich selbst</i>	19,90 @	—441-9	KRÜGER, JAN, <i>Proben für Film. Regie und Schauspiel</i>	19,90
—461-7	BOGART, ANNE/LANDAUI, TINA, <i>Viewpoints</i>	26,90	—355-9	KRUMP, ANNIKA, <i>Tagebuch einer Hospitantin</i> (3. Aufl.)	15,00
—451-8	BONDY, LUC, <i>In die Luft schreiben</i> (Hg. Geoffrey Layton)	35,00	—332-0	KURZENBERGER/TSCHOLL (Hg.), <i>Die Bürgerbühne</i>	25,00
—173-9	BRESSON, ROBERT, <i>Notizen zum Kinematographen</i> (3. Aufl.)	16,90	—260-6	LECOQ, JACQUES, <i>Der poetische Körper</i> (4. erw. Aufl.)	24,90
—323-8	BROICH, MARGARITA, <i>Wenn der Vorhang fällt</i> (2. Aufl.)	29,90	—598-0	LINDQVIST, SVEN, <i>Rottet die Bestien aus!</i>	ca. 25,00
—266-8	BROOK, PETER, <i>Das offene Geheimnis</i>	16,90	—386-3	LEHMANN, HANS-THIES, <i>Tragödie und dramatisches Theater</i> (pb)	39,90 @
—90-5	BROOK, PETER, <i>Der leere Raum</i> (15. Aufl.)	16,90 @	—020-6	LOTRINGER, SYLVÈRE, <i>Ich habe mit Antonin Artaud über Gott gesprochen</i>	15,00
—021-3	BROOK, PETER, <i>Vergessen Sie Shakespeare</i> (4. Aufl.)	15,00	—380-1	LYNCH, DAVID, <i>Catching The Big Fish</i> (3. Aufl.)	18,90 @
—094-7	BROOK, PETER, <i>Zwischen zwei Schweigen</i>	16,90	—596-6	MACRAS, CONSTANZA/HUNTER, TOM, <i>Der Palast</i>	20,00
—060-2	BROOK/CARRIÈRE/GROTOWSKI, <i>Gurdjieff</i> (3. Aufl.)	16,00	—513-3	MALZACHER, FLORIAN, <i>Gesellschaftsspiele. Politisches Theater heute</i>	15,00 @
—334-4	BROOK, PETER, <i>Mein Shakespeare – The Quality of Mercy</i>	16,90 @	—606-2	MALZACHER, FLORIAN, <i>The Art of Assembly. Political Theatre Today</i>	18,00 @
—112-8	BUÑUEL, LUIS, <i>Mein letzter Seufzer. Erinnerungen</i> (5. Aufl.)	26,90	—512-6	MALZACHER (Hg.), <i>Leben und Arbeit des Nature Theater of Oklahoma</i>	15,00
—503-4	CAINE, MICHAEL, <i>Die verdammten Türen sprengen... Lebenslektionen</i>	26,90	—518-8	MALZACHER (Hg.), <i>The Life and Work of Nature Theater of Oklahoma</i> (engl.)	15,00
—138-8	CAINE, MICHAEL, <i>Weniger ist mehr</i> (9. Aufl.)	16,90	—181-4	MALZACHER/DREYSSE (Hg.), <i>Das Theater von Rimini Protokoll</i>	28,00
—102-9	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE <i>Der unsichtbare Film</i>	19,90	—187-6	MALZACHER/DREYSSE (Eds.), <i>The Theatre of Rimini Protokoll</i> (engl.)	28,00
—455-6	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Buñuels Erwachen</i>	26,90	—032-9	MAMET, DAVID, <i>Die Kunst der Filmregie</i> (7. Aufl.)	19,90
—244-6	CARRIÈRE/BONITZER, <i>Drehbuchschreiben</i> (3. Aufl.)	29,90	—067-1	MAMET, DAVID, <i>Richtig und Falsch</i> (6. Aufl.)	15,90
—306-1	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Der Kreis der Lügner</i>	29,90	—052-7	MAMET, DAVID, <i>Vom dreifachen Gebrauch des Messers</i> (3. Aufl.)	15,90
—356-6	CASTORF, FRANK, <i>Die Erotik des Verrats</i> (Hg. H.-D. Schütt)	16,90 @	—341-2	MANCHETTE, Jean-Patrick, <i>Portrait in Noir</i>	UVP 15,00
—377-1	REPUBLIK CASTORF, (Hg. Frank Raddatz)	22,90 @	—497-6	MARTINELLI, MARCO, <i>Raumwerden</i>	15,90
—453-2	CÉSAIRE, AIMÉ, <i>Über den Kolonialismus</i> (3. Aufl.)	16,90	—490-7	MARX, PETER W., <i>Hamlets Reise nach Deutschland</i>	10,00
—442-6	CHUBBUCK, IVANA, <i>Die Chubbuck-Technik</i> (7. Aufl.)	29,90	—516-4	MARX, PETER, <i>Macht   Spiele</i>	10,00
—491-4	ROBERTO CIULLI – <i>Der fremde Blick</i> (2 Bd.), (Hg. Tinius/Wewerka)	40,00	—547-8	MATAMOROS, ELNA, <i>Dance and Costumes</i> (engl.)	48,00 @
—571-3	DAUDET, ALPHONSE, <i>Im Land der Schmerzen</i>	18,00	—544-7	MAUPASSANT, GUY DE, <i>Über Gustave Flaubert</i>	16,90
—501-0	DONNELLAN, DECLAN, <i>Der Schauspieler und das Ziel</i> (erw. Neuaufl.)	26,90	—590-4	MAUPASSANT, GUY DE, <i>Pläsier</i>	16,90
—456-3	DUPONT, FLORENCE, <i>Aristoteles oder Der Vampir...</i>	35,00	—477-8	MCKEE, ROBERT, <i>Dialog. Ein Handbuch für Autoren</i>	33,00 @
—374-0	EBERTH, MICHAEL, <i>Einheit. Berliner Tagebücher 91-96</i>	9,90 @	—045-9	MCKEE, ROBERT, <i>Story. Drehbuchschreiben</i> (13. Aufl.)	33,00 @
—546-1	ESPER/DIMARCO, <i>Kunst u. Handwerk d. Schauspiel./Meisner-Technik</i>	26,90 @	—406-8	MEISNER/LONGWELL, <i>Schauspielen – Die Meisner-Technik</i> (3. Aufl.)	26,90 @
—115-9	FORCED ENTERTAINMENT (Hg. Helmer/Malzacher) (dt./engl.)	29,90	—075-6	MELVILLE JEAN-PIERRE/NOGUEIRA (Hg.), <i>Kino der Nacht</i> (3. Aufl.)	29,90
—153-1	FREYER, ACHIM, <i>Freyer-Theater</i> , 3 Bde.	30,00	—026-8	MÜLLER, HEINER, <i>Gedichte 1949–89</i> (Neuauflage, 7. Aufl.)	14,90
—511-9	GERT, VALESKA, <i>Ich bin eine Hexe. Kaleidoskop meines Lebens</i>	19,90	—333-7	MÜLLER, HEINER, <i>Theater ist kontrollierter Wahnsinn</i> (2. Aufl.)	19,90 @
—192-0	GORTSCHAKOW, NIKOLAI, <i>Die Wachtangow-Methode</i>	20,90	—109-8	MURCH, WALTER, <i>Die Kunst der Filmmontage</i> (5. Aufl.)	19,90
			—030-5	MUSIL, ROBERT, <i>Über die Dummheit</i> (8. bearb. Aufl.)	10,00

## REIHE NAHAUFNAHME

__-296-5	NAHAUFNAHME Glenn GOULD, <i>Telefongespräche mit J. Cott</i>	16,90
__-315-3	NAHAUFNAHME Michael HANEKE (3. erw. Aufl.)	16,90 @
__-212-5	NAHAUFNAHME Robert LEPAGE + DVD	16,90
__-373-3	NAHAUFNAHME Luk PERCEVAL + DVD	16,90 @
__-175-3	NAHAUFNAHME Alain PLATEL, <i>Gespräche mit Renate Klett</i>	9,90
__-253-8	NAHAUFNAHME Sasha WALTZ (2. erw. Neuausg.)	16,90 @
__-193-7	NAHAUFNAHME Stefan WEWERKA + DVD (dt./engl.)	20,00

__-252-1	NEMIROWITSCH-DANTSCHENKO/STANISLAWSKI, <i>Tschechow</i>	14,90
__-031-2	NOVARINA, VALÈRE, <i>Brief an die Schauspieler</i> (2. Aufl.)	15,00
__-510-2	ODENTHAL, JOHANNES (Hg.), <i>Das Jahrhundert des Tanzes</i> (dt./engl.)	19,90
__-489-1	ODENTHAL, JOHANNES, <i>Passagen – Der Tänzer Koffi Kôkô</i>	24,90
__-59-2	OIDA, YOSHI, <i>Zwischen den Welten</i> (4. Aufl.)	19,90
__-201-9	OIDA, YOSHI, <i>Die Tricks eines Schauspielers</i> (2. Aufl.)	19,90
__-035-0	OIDA, YOSHI, <i>Der unsichtbare Schauspieler</i> (4. Aufl.)	19,90
__-570-6	OPENINGS <i>Sophiensæle 2011–2021</i>	10,00
__-352-8	OPHÜLS, MAX, <i>Spiel im Dasein</i>	19,90 @
__-407-5	OSTERMAIER, ALBERT, <i>Von der Rolle oder: Über die Dramatik...</i>	25,00 @
__-528-7	OTTO, ULF (Hg.), <i>Algorithmen des Theaters</i> . Ein Arbeitsbuch	29,90
__-326-9	PERCEVAL, LUK, <i>Theater und Ritual</i> (Hg. Thomas Irmer)	29,90
__-378-8	PERFORMING URGENCY I – <i>Not just a Mirror</i>	18,00 @
__-410-5	PERFORMING URGENCY II – <i>Turn, Turtle!</i>	18,00 @
__-427-3	PERFORMING URGENCY III – <i>Joined Forces</i>	18,00 @
__-443-3	PERFORMING URGENCY IV – <i>Empty Stages, Crowded Flats</i>	18,00 @
__-480-8	PEYMANN, CLAUS, <i>Mord und Totschlag</i> (3. Aufl.)	29,90
__-534-8	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Brief an die Kanzlerin</i>	10,00
__-365-8	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Wir wollen Plankton sein</i> , Theaterstücke	16,90
__-309-2	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Verschwende deine Zeit</i> (4. Aufl.)	14,90 @
__-583-6	PRODUCING PERFORMING ARTS, (Bündnis intern. Produktionshäuser)	15,00

## REIHE POSTDRAMATISCHES THEATER IN PORTRAITS

__-517-1	Band 1 – Aenne Quiñones (Hg.), <i>GOB SQUAD</i>	12,90
__-523-2	Band 2 – Kathrin Tiedemann (Hg.), <i>GINTERSDORFER/KLABEN</i>	12,90
__-522-5	Band 3 – Florian Malzacher (Hg.), <i>ANDCOMPANY&amp;CO.</i>	12,90
__-560-7	Band 4 – Christine Wahl (Hg.), <i>RIMINI PROTOKOLL</i>	12,90
__-562-1	Band 5 – Aenne Quiñones (Hg.), <i>SHE SHE POP</i>	12,90
__-561-4	Band 6 – Florian Malzacher (Hg.), <i>BORIS NIKITIN</i>	12,90
__-584-3	Band 7 – Kathrin Tiedemann/Fanti Baum (Hg.), <i>CLAUDIA BOSSE</i>	12,90
__-591-1	Band 8 – Lea Gerschwitz (Hg.), <i>DEUFERT&amp;PLISCHKE</i>	12,90

__-243-9	RABENALT, PETER, <i>Filmdramaturgie</i>	32,00
__-324-5	RABENALT, PETER, <i>Der Klang des Films</i>	28,00
__-492-1	RAU, MILO, <i>Das geschichtliche Gefühl</i> . Wege zu einem glob. Realismus	25,00 @
__-454-9	REDONNET, MARIE, <i>Die Frau mit dem 45er Colt</i>	15,00
__-460-0	RICHTER, FALK, <i>Disconnected</i> . Theater – Tanz – Politik	25,00 @
__-514-0	RICHTER, FALK, <i>Poetic Lectures</i> . Theatre – Dance – Politics	25,00
__-580-5	RODRIGUES, NELSON, <i>Kuss im Rinnstein</i> . Stücke und Prosa	28,00
__-457-0	ROHMER, ÉRIC, <i>Zelluloid und Marmor</i>	19,90
__-280-4	ROHMER, ÉRIC/CHABROL, CLAUDE, <i>Hitchcock</i>	24,90
__-139-5	ROSELT, JENS (Hg.), <i>Seelen mit Methode</i> . Schauspieltheorien (4. Aufl.)	28,00 @
__-344-3	ROSELT, JENS, <i>Regie im Theater</i> . Geschichte – Theorie – Praxis (2. Aufl.)	29,90 @
__-228-6	ROSELT/HINZ (Hg.), <i>Chaos &amp; Konzept</i> + DVD	32,00
__-219-4	ROSSIÉ, MICHAEL, <i>Ruhe bitte!</i> Handbuch für Regieassistenten (3. Aufl.)	16,90
__-576-8	RÜHLE, GÜNTHER, <i>Ein alter Mann wird älter</i> (3. Aufl.)	22,90 @
__-216-3	SALAS, JO, <i>Playback-Theater</i> (2. bearb. und erw. Aufl.)	24,90
__-564-5	SAUTET, CLAUDE, <i>Regisseur der Zwischenräume</i> . Gespräche	30,00
__-570-6	SCHEIDLER, FABIAN, <i>Das geistige Feld</i> . Essentialien d. Theaters	15,00
__-581-2	SCHLEIERMACHER, FRIEDRICH, <i>Methoden des Übersetzens</i>	16,00
__-600-0	SCHMIDT-RAHMER, HERMANN, <i>Change the Pattern!</i>	ca. 25,00
__-191-3	SCHRADER, LEONARD, <i>Der Yakuza</i>	16,90 @
__-409-9	SCHWEINITZ/TRÖHLER (Hg.), <i>Die Zeit des Bildes ist angebrochen!</i>	25,00
__-006-0	SEGER, LINDA, <i>Das Geheimnis guter Drehbücher</i>	32,00 @
__-034-3	SEGER, LINDA, <i>Von der Figur zum Charakter</i>	32,00 @
__-103-6	SHAWN, WALLACE, <i>Mein Essen mit André</i>	12,90
__-525-6	SHAWN, WALLACE, <i>Nachtgedanken</i>	12,90

__-426-6	SHE SHE POP, <i>Sich fremd werden</i> (Hg. Johannes Birgfeld)	25,00 @
__-044-2	SHURTLEFF, MICHAEL, <i>Erfolgreich vorsprechen</i> (8. Aufl.)	25,00
__-543-0	STEMANN, NICOLAS, <i>Corona-Passion</i> . Texte & Lieder aus dem Lockdown	15,00
__-87-5	STRASBERG, LEE, <i>Schauspielen &amp; Das Training d. Schauspielers</i> (10. Aufl.)	25,00
__-578-2	TANZHAUS NRW (Hg.), <i>Gegenwart choreografieren</i>	25,00
__-549-2	TARKOWSKI, ANDREJ, <i>Die versiegelte Zeit</i> (autorisierte Fassung)	35,00
__-515-7	<i>100 Jahre THEATERWISSENSCHAFTLICHE SAMMLUNG KÖLN</i>	24,90

## DIE ROSS-THOMAS-EDITION

__-190-6	THOMAS, ROSS, <i>Am Rand der Welt</i> (4. Aufl.)	16,90 @
__-305-4	THOMAS, ROSS, <i>Dämmerung in Mac's Place</i> (2. Aufl.)	16,90 @
__-476-1	THOMAS, ROSS, <i>Dann sei wenigstens vorsichtig</i>	16,90 @
__-582-9	THOMAS, ROSS, <i>Das Procane-Projekt</i>	16,90 @
__-251-4	THOMAS, ROSS, <i>Der achte Zwerg</i> (5. Aufl.)	16,90 @
__-350-4	THOMAS, ROSS, <i>Der Messingdeal</i>	16,90 @
__-452-5	THOMAS, ROSS, <i>Der Mordida-Mann</i>	16,90 @
__-225-5	THOMAS, ROSS, <i>Der Yellow-Dog-Kontrakt</i> (2. Aufl.)	16,90 @
__-278-1	THOMAS, ROSS, <i>Die Backup-Männer</i>	16,90 @
__-143-2	THOMAS, ROSS, <i>Die im Dunkeln</i> (3. Aufl.)	16,90 @
__-375-7	THOMAS, ROSS, <i>Dornbusch</i>	16,90 @
__-499-0	THOMAS, ROSS, <i>Der Fall in Singapur</i>	16,90 @
__-317-7	THOMAS, ROSS, <i>Fette Ernte</i> (3. Aufl.)	16,90 @
__-264-4	THOMAS, ROSS, <i>Gelbe Schatten</i>	16,90 @
__-160-9	THOMAS, ROSS, <i>Gottes vergessene Stadt</i> (5. Aufl.)	16,90 @
__-245-3	THOMAS, ROSS, <i>Kälter als der Kalte Krieg</i> (5. Aufl.)	16,90 @
__-550-8	THOMAS, ROSS, <i>Keine weiteren Fragen</i>	16,90 @
__-403-7	THOMAS, ROSS, <i>Porkchoppers</i>	16,90 @
__-423-5	THOMAS, ROSS, <i>Protokoll für eine Entführung</i>	16,90 @
__-257-6	THOMAS, ROSS, <i>Teufels Küche</i> (3. Aufl.)	16,90 @
__-172-2	THOMAS, ROSS, <i>Umweg zur Hölle</i> (5. Aufl.)	16,90 @
__-209-5	THOMAS, ROSS, <i>Voodoo, Ltd.</i> (3. Aufl.)	16,90 @
__-589-8	THOMAS, ROSS, <i>Zu hoch gepokert</i>	16,90 @

__-555-3	THORAU, HENRY (Hg.), <i>Einstürz. Altbauten</i> . Sechs Stücke aus Portugal	25,00
__-527-0	THORAU, HENRY (Hg.), <i>Teatro Negro</i> . Sechs afrobrasil. Theaterstücke	25,00
__-276-7	THORAU, HENRY, <i>Unsichtbares Theater</i> (2. Aufl.)	24,00
__-479-2	TIAN/JOST (Hg.), <i>Regiekunst heute: Stimmen aus China</i>	25,00
__-495-2	TSANGARIS, MANOS, <i>Jaki Notes – Hommage an Jaki Liebezeit</i>	18,00
__-567-6	TSCHECHOW, MICHAEL, <i>Der Schauspieler ist das Theater</i> . Vorträge	16,90
__-586-7	TSCHECHOW, MICHAEL, <i>Lektionen für den professionellen Schauspieler</i>	19,90

## itw : im dialog

__-357-3	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 1 – Arbeitsweisen</i>	19,90 @
__-411-2	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 2 – Spielwiesen des Globalen</i>	19,90 @
__-478-5	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 3 – Publikum</i>	19,90 @
__-535-5	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 4 – Festivals als Innovationsmotor?</i>	19,90 @
__-565-2	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 5 – Identitätswürfe im Figurentheater</i>	19,90 @
__-592-8	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 6 – Kinder- u. Jugendtheater in der Schweiz</i>	19,90

__-485-3	VOLKSBÜHNE 1992–2017 (2. Aufl.)	15,00
__-076-3	WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), <i>Texte für Vorsprechen – Band 1</i>	29,00
__-167-8	WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), <i>Texte für Vorsprechen – Band 2</i>	29,00
__-498-3	WEWERKA, STEFAN, <i>Dekonstruktion der Moderne</i>	38,00
__-474-7	WEWERKA, STEFAN, <i>Verschiebung der Kathedrale</i>	9,90
__-440-2	WILLEFORD, CHARLES, <i>Hahnenkämpfer</i>	16,90 @
__-351-1	WILLEFORD, CHARLES, <i>Miami Blues</i> (2. Aufl.)	16,90 @
__-376-4	WILLEFORD, CHARLES, <i>Neue Hoffnung für die Toten</i>	16,90 @
__-404-4	WILLEFORD, CHARLES, <i>Seitenhieb</i>	16,90 @
__-424-2	WILLEFORD, CHARLES, <i>Wie wir heute sterben</i>	16,90 @
__-346-7	ZEITGENÖSSISCHES THEATER IN CHINA (Hg. Heymann, Lepschy, Cao)	25,00
__-526-3	ZWEIG, STEFAN, <i>Incipit Hitler</i>	12,00

Bestellen Sie unsere **kostenlosen Werbemittel** bei **Prolit!** Eine vollständige Übersicht aller Werbemittel finden Sie im Vorschau-PDF auf [www.alexander-verlag.com](http://www.alexander-verlag.com)

**Baumwolltaschen**  
VE1. Schutzgebühr 2 €

**Plakate** VE 1



Logo

247-95500



René Pollesch

247-95512



Claude Sautet

247-95513

**Leesezeichen**



Ross Thomas

247-95151 VE 20



Tasche »Logo«

247-95200



Tasche »Pollesch«

247-95202



Tasche »Sautet«

247-95203

**Flyer** VE 20



KunstLiteratur

247-95108



Filmbücher

247-95105



Theaterbücher

247-95104



Ross-Thomas-Edition

247-95103

**Postkarten** VE 20

Alle Motive auch als A3-Plakate direkt ab Verlag.



Heiner Müller

247-95006



Luis Buñuel

247-95020



Oskar Schlemmer

247-95023

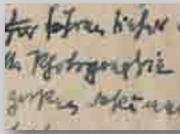
**Postkarten** VE 20

Alle Motive auch als A3-Plakate.



Bücher

247-95002



Walter Benjamin

247-95021



Claude Sautet/  
Romy Schneider

247-95022



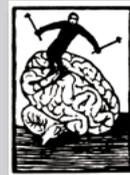
J. S. Bach

247-95009



René Pollesch

247-95015



Logo

247-95000



Michael Caine

247-95004

[www.alexander-verlag.com](http://www.alexander-verlag.com)

**Alexander Verlag Berlin**

Postfach 19 18 24 | D-14008 Berlin  
Tel. +49 (0)30 302 18 26  
Fax +49 (0)30 302 94 08  
info@alexander-verlag.com

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(Lesungen, Veranstaltungen, Rezensionsexemplare bzw. Vorabdrucke):**

Marilena Savino  
presse@alexander-verlag.com  
Tel. +49 (0)30 91 68 10 15

**Vertrieb:**

Peter Walter  
vertrieb@alexander-verlag.com

**Linkaustausch:**

Wir listen auf Wunsch Ihre Buchhandlung auf unserer Verlagswebseite.

**Bestellen Sie unseren Newsletter!**

Wir unterstützen die Arbeit der Kurt-Wolff-Stiftung zur Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene.



**BUCHHANDELSVERTRETUNG**

**Deutschland:**

**Christiane Krause**, c/o büro indiebook  
krause@buero-indiebook.de  
für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein  
**Michel Theis**, c/o büro indiebook  
theis@buero-indiebook.de  
für Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz  
**Regina Vogel**, c/o büro indiebook  
vogel@buero-indiebook.de  
für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen  
**Vertreterbüro indiebook**  
Tel. +49 (0)8141 3089389  
Fax +49 (0)8141 3089388  
www.buero-indiebook.de

**Österreich:**

**Anna Güll**  
Verlagsvertretungen  
Hernalser Hauptstraße 230/10/9  
A-1170 Wien  
Tel. +43 (0)699 194 712 37  
anna.guell@pimk.at

Den Reiseauftrag mit allen lieferbaren Titeln finden Sie in unserem Vorschau-PDF unter [www.alexander-verlag.com](http://www.alexander-verlag.com)



**AUSLIEFERUNG für den Buchhandel**  
Deutschland, Österreich, Schweiz:  
Prolit Verlagsauslieferung GmbH  
Siemensstraße 16  
D-35463 Fernwald



Ihre Ansprechpartnerin:  
**Julia Diehl**, j.diehl@prolit.de  
Tel. +49 (0)641 943 93 201  
Fax +49 (0)641 94 39 389